

Beschlüsse des Kantonsrats

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 25. Sitzung vom 4. Dezember 2017 gefasst worden sind:

1. Andreas Zuber wird bei einem absoluten Mehr von 22 Stimmen mit 39 Stimmen per 1. April 2017 für den Rest der Amtsperiode 2017-2020 als Staatsanwalt gewählt.
2. Vom Rücktritt von Seraina Fürer aus dem Kantonsrat per 31. Dezember 2017 wird Kenntnis genommen.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 28. November 2017 betreffend Beteiligung des Kantons an einem Ausbildungszentrum für den Zivilschutz und das Feuerwesen am Standort Beringen wird an eine 9er-Kommission (2017/10) überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SP-JUSO-Fraktion.
4. Die Spezialkommission 2017/8 «VI Moratorium für Schliessung der Poststellen und SBB-Direktverkaufsstellen» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
5. Die Spezialkommission 2017/1 «Sozialhilfegesetz» meldet das Geschäft für die zweite Lesung verhandlungsbereit.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 28. März 2017 betreffend Verordnungsveto (Teilrevision der Kantonsverfassung und des Gesetzes über den Kantonsrat) wird in erster und zweiter Lesung beraten.

In der Schlussabstimmung wird die Änderung der Verfassung des Kantons Schaffhausen mit 28 : 27 Stimmen abgelehnt. Die zugehörige Gesetzesvorlage ist somit hinfällig – Das Geschäft ist erledigt.

Die Motion Nr. 2016/5 von Mariano Fioretti vom 5. September 2016 betreffend Verordnungsveto wird stillschweigend abgeschrieben.

7. Mit der Beratung des Berichts und Antrags des Regierungsrats vom 6. Dezember 2016 betreffend Kredite für den Bau eines Polizei- und Sicherheitszentrums und für einen Neubau für das Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt sowie betreffend die städtebauliche Entwicklung des Klosterviertels wird begonnen.
8. Der «Schaffhauser Preis für Entwicklungszusammenarbeit» für das Jahr 2017 wird Albert Marti aufgrund seines Engagements für Hilfe zu Selbsthilfe in Haiti zugesprochen.